

Regierungsratsbeschluss

vom 16. März 2010

Nr. 2010/480

Verleihung der kantonalen Sportpreise 2010

1. Ausgangslage

An mehreren Sitzungen hat die Sportkommission des Kantons Solothurn die Vorschläge für mögliche Auszeichnungen in den Bereichen Sportförderpreise, Sportpreise und Sportverdienstpreise beraten. Sie schlägt dem Regierungsrat vor, dieses Jahr fünf Sportförderpreise, vier Sportpreise sowie drei Sportverdienstpreise auszurichten. Zusätzlich schlägt die Sportkommission vor, die drei Solothurner Mitglieder des U-17-Nationalteams für den sensationellen und einmaligen Erfolg an der U-17-Weltmeisterschaft im Fussball mit je einem Spezialpreis auszuzeichnen.

2. Beschluss

Der Regierungsrat beschliesst für das Jahr 2010 folgende Auszeichnungen:

2.1 Sportförderpreise

Beitrag an talentierte jugendliche Sportler und Sportlerinnen, um sie beim gezielten Aufbau einer sportlichen Laufbahn zu unterstützen.

Yannick Friedli, *21.02.1994, Derendingen (Fr. 7'000)

Yannick Friedli erhält einen Sportförderpreis für seine ausgezeichneten Leistungen im Inline Skating. Mit seinem cleveren Rennverhalten gewann der talentierte Yannick in der Kategorie Junioren B im Jahr 2009 sämtliche nationalen Veranstaltungen. So wurde er unter anderem Schweizermeister über die Kurz- und Langdistanz auf der Bahn. Als Mitglied der Junioren-Nationalmannschaft gewann er zudem an der Europameisterschaft 2009 in Belgien die Silbermedaille über 500-m auf der Bahn sowie die Bronzemedaille im 5000-m-Punkterennen.

Jana Giacometto, *28.04.1992, Selzach (Fr. 7'000)

Jana Giacometto erhält einen Sportförderpreis für ihre herausragenden Leistungen im Duathlon und Triathlon. Die ehrgeizige Kantonsschülerin gewann 2008 im Triathlon die Gesamtwertung der Youth League (Jahrgänge 1991–1994) und im Jahr 2009 errang sie die Schweizermeistertitel im Duathlon und Triathlon in der Kategorie Jugend A. Ihre sportlichen Ziele sind Podestplätze in der Kategorie Juniorinnen sowie die Selektion für internationale Wettkämpfe.

Oliver Lanz, *02.06.1989, Däniken (Fr. 7'000)

Der talentierte und sportbegeisterte Oliver Lanz erhält einen Sportförderpreis für seine beeindruckenden Leistungen in der Leichtathletik. Seit seiner Schulzeit betreibt der motivierte Leichtathlet engagiert und erfolgreich die Sprintdisziplinen. Als Junior gewann er an Schweizermeisterschaften verschiedene Medaillen und konnte auch an Länderwettkämpfen teilnehmen. Als bisherige Krönung seiner noch jungen Karriere durfte der trainingsfleissige Sportler im Jahr 2009 den U-23-Schweizermeistertitel über 200 m feiern.

Melanie Mathys, *03.03.1994, Solothurn (Fr. 7'000)

Die Solothurner Nachwuchskanutin Melanie Mathys erhält einen Sportförderpreis für ihre herausragenden Leistungen an den Junioren-Weltmeisterschaften 2009 in der Wildwasserabfahrt. Im klassischen Wettkampf über die lange Distanz überraschte sie alle mit dem Gewinn des Junioren-Weltmeistertitels und drei Tage später schaffte sie es im Sprintwettbewerb erneut auf das Podest. Ihr grosses Ziel ist es, den WM-Titel im Jahr 2011 zu verteidigen.

Regionalzenter Wolfwil, gegründet 1967 (Fr. 12'000)

Das Regionalzenter Wolfwil wird mit einem Sportförderpreis ausgezeichnet für seine erfolgreiche Nachwuchsförderung im Kunst- und Geräteturnen. Unter der Leitung von Urs Nützi setzen die Wolfwiler seit Jahren auf den Leistungsgedanken. Ehrgeizig und erfolgreich werden die jungen Kunst- und Geräteturner auf Spitzenleistungen vorbereitet. Bis heute haben sieben Turner die Aufnahme in ein Nationales Kader im Kunstturnen geschafft. Die Erfolgsbilanz des RZW ist eindrücklich: An Mannschafts- und Einzelwettkämpfen wurden bisher über 400 Podestplätze erturnt.

2.2 Sportpreise

Auszeichnung von Personen oder Mannschaften für hervorragende sportliche Leistungen.

Carmen Küng, *30.01.1978, Feldbrunnen (Fr. 6'000)

Für ihre grossartigen Erfolge im Curling erhält Carmen Küng einen Sportpreis. Mit Akribie verfolgt die talentierte Sportlerin seit 1991 die Perfektion des Spiels. Mit verschiedenen Teams errang sie mehrere Medaillen an Schweizer-, Europa- und sogar Weltmeisterschaften. Im Jahr 2009 gewann Carmen Küng mit dem Curling Team Davos an der Europameisterschaft in Schottland die Silbermedaille und qualifizierte sich zudem für die Olympischen Spiele in Vancouver 2010.

Pius Schwizer, *13.08.1962, Oensingen (Fr. 6'000)

Pius Schwizer erhält einen Sportpreis für seine zahlreichen Erfolge im Springreiten. Der nervenstarke Sportler kann dabei auf mehrere Spitzenpferde zählen. So gewann er mit "Nobless" an den Olympischen Spielen 2008 in Peking in der Teamwertung die Bronzemedaille und mit "Ulysse" an der Europameisterschaft 2009 in Windsor die Goldmedaille. Neben mehreren Topklassierungen an Grands Prix im Jahr 2009 schaffte er als erster Schweizer Springreiter das "Double", also Meistertitel und Cupsieg.

Martina Strähl, *07.05.1987, Oekingen (Fr. 6'000)

Martina Strähl erhält einen Sportpreis für ihre konstanten Spitzenresultate an nationalen und internationalen Bergläufen. Die mehrfache Schweizer Berglaufmeisterin gewann im Jahr 2009 an der Berglauf Europameisterschaft in Österreich die Goldmedaille und siegte in der Gesamtwertung des Post-Cups. Stolz darf sie auch auf die immer häufigeren Erfolge an Strassenläufen sein wie dem zweiten Rang bei Murten-Freiburg oder dem dritten Rang am Frauenlauf in Bern.

Thomas Zindel, *01.12.1978, Günsberg (Fr. 6'000)

Thomas Zindel erhält einen Sportpreis für seine eindrücklichen Erfolge im Schwingen. Der Gewinner

von zwei eidgenössischen Kränzen kann mit zwei Festsiegen und total acht Kränzen auf seine bisher erfolgreichste Saison zurückblicken. Er gewann zum zweiten Mal das nordwestschweizerische Schwingfest in Buchs sowie das basellandschaftliche Schwingfest in Lausen. Bei den übrigen drei kantonalen Schwingfesten belegte er jeweils den zweiten Rang.

2.3 Sportverdienstpreise

Würdigung von Personen, Gruppen und Institutionen, die sich um Sportbelange des Kantons besondere Verdienste erworben haben.

Reto Burki, *08.02.1960, Derendingen (Fr. 3'000)

Reto Burki erhält einen Sportverdienstpreis für seinen aussergewöhnlichen Einsatz im Radsport in der Schweiz und speziell im Kanton Solothurn. Als Mitbegründer und Organisator unzähliger Renn-Serien hat er sich in der Schweiz einen Namen gemacht und den regionalen Hobby- und Topathleten den Vergleich mit der nationalen und internationalen Elite ermöglicht. Besonders am Herzen liegt Reto Burki die Nachwuchsförderung. Mit dem Tropical Team bietet er den Talenten der Region Solothurn vorzügliche Möglichkeiten, sich in ihrer Sportart zu entwickeln.

Georg Hofmeier, *17.11.1938, Nuglar (Fr. 3'000)

Georg Hofmeier erhält einen Sportverdienstpreis für seine langjährige Tätigkeit zu Gunsten des Sports, speziell für die Förderung des Orientierungslaufes im Schweizerischen Turnverband sowie als Organisator von verschiedensten Sportanlässen. Der ehemalige J+S-Experte setzt sich bis zum heutigen Tag an vorderster Front für den Sport ein, sei es zum Beispiel als Präsident der Turnveteranen-Vereinigung des Kantons Solothurn oder als Mitglied im Vorstand des Solothurner Turnverbandes.

Martin Zimmermann, *10.02.1952, Lüterkofen (Fr. 3'000)

Martin Zimmermann erhält einen Sportverdienstpreis für sein langjähriges, engagiertes und äusserst erfolgreiches Schaffen in den verschiedensten Bereichen des Turnens. Sein grosses Fachwissen stellt er seit über 35 Jahren dem Turnverein Lüterkofen zur Verfügung. Auch der Regionalturnverband Solothurn und Umgebung sowie der Solothurner Turnverband profitieren von seinem grossen Know-how und seiner Begeisterungsfähigkeit. Unermüdlich setzt er sich bis heute für das Turnen ein.

2.4 Spezialpreis

Solothurner Mitglieder U-17-Nationalteam
Dany Ryser, *25.04.1957, Solothurn (Fr. 7'000)

Janick Kamber, *26.02.1992, Mümliswil (Fr. 7'000)

Raphael Spiegel, *19.12.1992, Langendorf (Fr. 7'000)

Dany Ryser, Janick Kamber und Raphael Spiegel erhalten einen Spezialpreis für ihre sensationellen Leistungen und Erfolge mit der Schweizer U-17-Nationalmannschaft im Fussball. Als Trainer und Spieler gewannen sie 2009 gemeinsam die Bronzemedaille an der U-17-Europameister-schaft in Deutschland und im Herbst in Nigeria sogar als grosse Sensation den U-17-Weltmeister-titel! Die Spiele der Schweizer in Nigeria lösten in der Heimat eine noch nie dagewesene Euphorie für ein Nachwuchsteam aus. Den für den Schweizer Fussball einmaligen Erfolg erreichten sie mit Bescheidenheit, aussergewöhnlichem Teamgeist und noch grösserem Ehrgeiz. Das sind Tugenden, welche weitere Grosstaten auch in Zukunft ermöglichen.

2.5 Modalitäten

Die Preise werden am Montag, 31. Mai 2010, in der Mehrzweckhalle in Neuendorf im Rahmen einer öffentlichen Feier übergeben.

2.6 Kosten

Die Sportpreise und die übrigen Kosten im Zusammenhang mit der Sportpreisfeier gehen zu Lasten des Sport-Toto-Fonds. Die Abteilung Lotterie- und Sport-Toto-Fonds wird ermächtigt – auf Antrag der Sportfachstelle des Kantonalen Amtes für Kultur und Sport –, die entsprechenden Beträge zu Lasten des Kontos 233004 "Sport-Toto-Fonds" anzuweisen.



Andreas Eng Staatsschreiber

Verteiler

Regierungsrat (6)

Departement für Bildung und Kultur (4) VEL, DK, LS, EM

Amt für Kultur und Sport (2)

Kantonale Sportfachstelle (2)

Mitglieder der Sportkommission (9, Versand durch Kantonale Sportfachstelle)

Amt für Volksschule und Kindergarten

Amt für Berufsbildung, Mittel- und Hochschulen

Abteilung Lotterie- und Sport-Toto-Fonds (3)

Staatskanzlei (3)

Kantonale Drucksachenverwaltung (2)

Medien (jae); RRB (Sperrfrist; Versand nach Absprache mit der Sportfachstelle)